Liebe Mormile, Bienle und Wölfle, Pfadfinder und Pfadfinderinnen und Eltern

Wir befinden uns alle in einer aussergewöhnlichen Situation seit einiger Zeit. Diese stellt eine grosse Herausforderung dar im täglichen Alltag.

Wir von den Pfadfindern Schaan / Planken können keine Versammlungen mehr durchführen. Daher haben wir euch eine Pfadfinderzeitung zusammengestellt, gefüllt mit Ideen für Aktivitäten, Rätseln, Rezepten und vielem mehr. Diese Zeitung ist für euch, wenn ihr die Pfadfinder ein bisschen zu kurz habt oder einfach neue Ideen sucht für euren Alltag. Es ist absolut freiwillig – ihr müsst überhaupt nichts machen davon.

Wenn ihr möchtet könnt ihr uns gerne eure Ergebnisse mit einem Foto zuschicken – darüber würden wir uns sehr freuen!!! Diese können wir dann auch auf unsere Homepage stellen.

Nun wünschen euch die Führer viel Spass beim Durchforsten der Pfadfinderzeitung und die ganze Abteilung viel Spass beim Lesen des Jahresberichtes!!!

Bliben gsund, luagen guat uf eu, euri Gschwösterti und euri Eltera!!!

Guat Pfad, üsers Bescht, sum sum sum und pfiff pfiff

Alle Führer und Führerinnen der Mormile, Bienle und Wölfle
sowie Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Im Namen der Abteilung Schaan / Planken

Geschichte Pfadfinder und Pfadfinderinnen

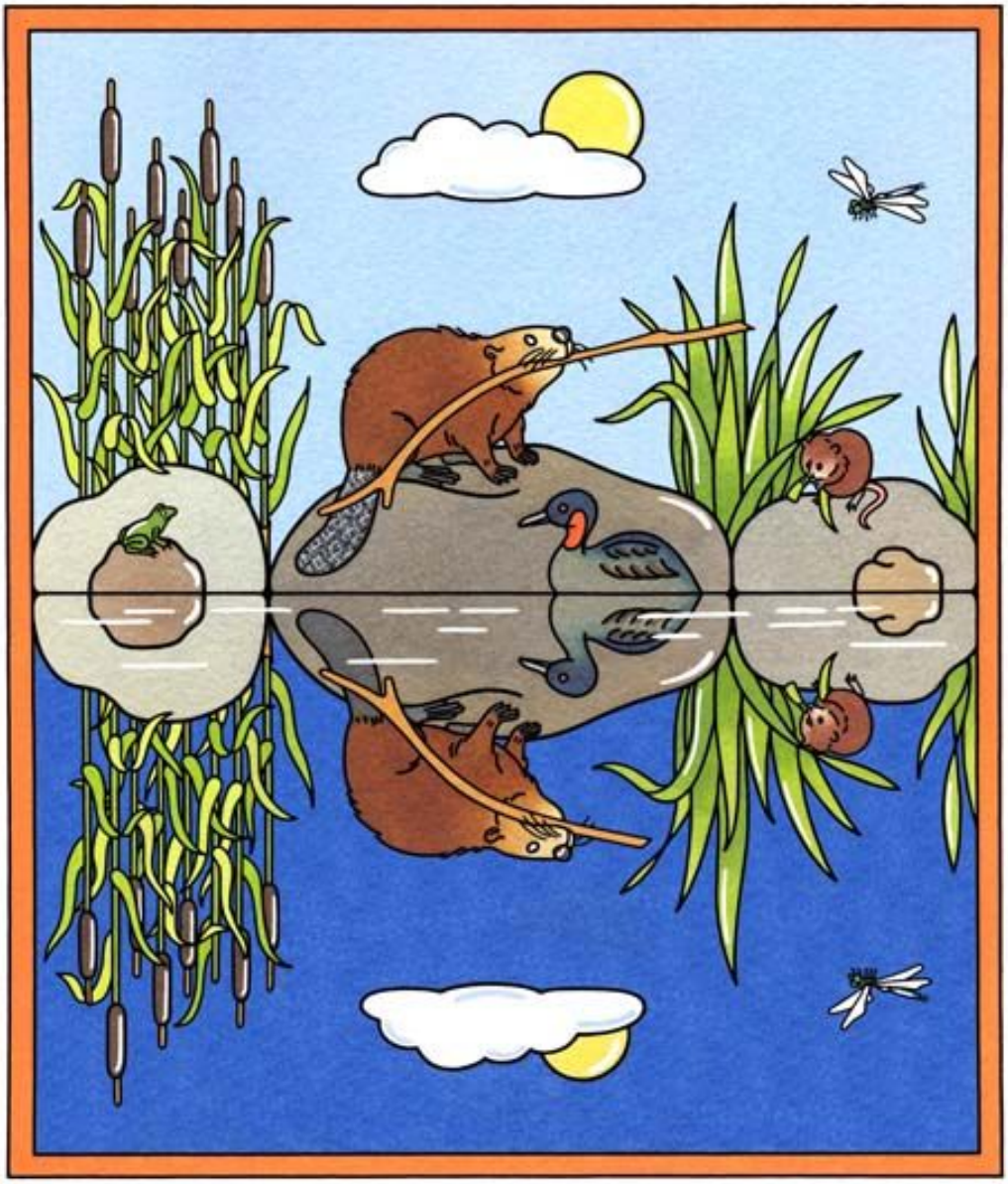
Die Pfadfinder wurden von dem englischen General Robert Baden-Powell „Bi-Pi“ gegründet. Der Anfang der Pfadfinderbewegung bildete das erste Pfadfinderlager, welches Bi-Pi 1907 mit 20 Jugendlichen auf Brownsea Island veranstalte. In den nächsten Jahren verbreite sich die Pfadfinderbewegung weltweit.

Im September 1927 trat der Rhein an mehreren Stellen über das Ufer und überschwemmte Liechtenstein. Bei den Aufbauarbeiten wurde Liechtenstein nebst dem schweizerischen und österreichischen Militär auch von Pfadfindern aus der Schweiz und Österreich unterstützt. Der Einsatz der Pfadfinder aus den Nachbarländern hat einen tiefen Eindruck hinterlassen, wodurch der Wunsch nach einer starken Jugendbewegung in Liechtenstein entstand. Mit der Unterstützung der schweizerischen und österreichische Pfadfinderbewegung wurde 1931 in Schaan die erste Pfadfindergruppe gegründet. 1932 folgte bereits die erste Pfadfinderinnen-Gruppe.

FEHLERSUCHE

IN DAS SPIEGELBILD IM FLUSS HABEN SICH 10 FEHLER EINGESCHILCHEN.

FINDEST DU SIE ALLE???



TIPPS FÜR DIE OSTERFERIEN

- Auf dem Balkon schlafen bei schönem Wetter mit dem Schlafsack und der Matte oder einfach mit eurer Matratze und Bettdecke.

- Ein Zelt im Garten aufstellen / bauen mit Blachen und wenn ihr möchtet darin schlafen.

- Im Wald einen Stäckle Stäcka machen:
    1. Einen geeigneten Ast finden
    2. In die richtige Länge sägen
    3. Mit dem Beil einen Spitz machen – ihr wisst ja alle wie wir mit dem Beil umgehen sollte → seid vorsichtig!
    4. Mit dem Sackmesser den Spitz verschönern
    5. Verzieren zum Beispiel mit eurem Namen oder einer Blume
    6. Einen Mitspieler suchen zB Geschwister oder Eltern und los gehts

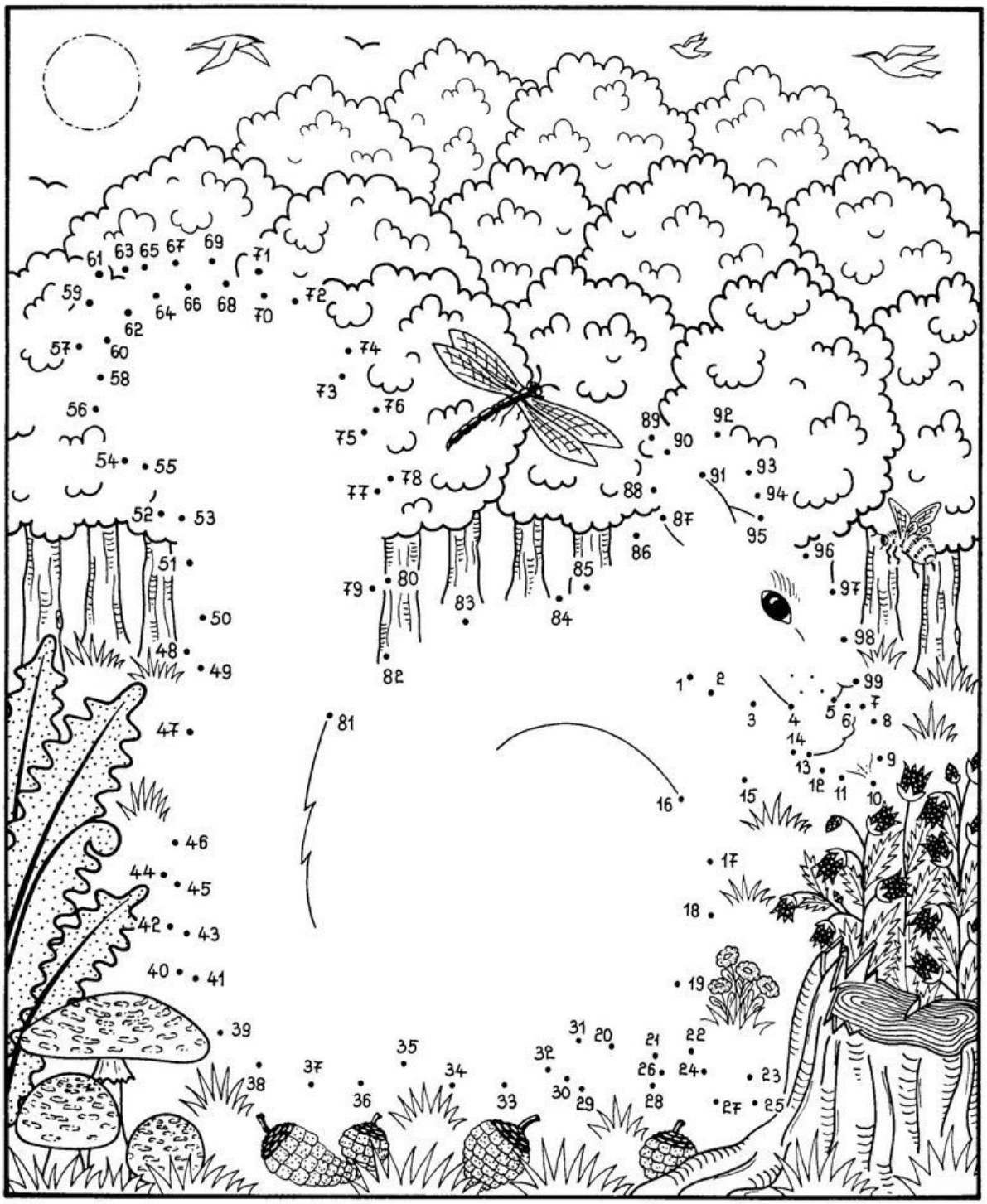
- Schoggibananen auf dem Grill zubereiten:
    1. Banane und Schoggi einkaufen
    2. In die Banane einen Längs-Schnitt machen
    3. Die Schoggi reinstecken
    4. Die Banane mit der Schoggi auf den Grill legen, sodass die Öffnung mit der Schoggi nach oben schaut
    5. AN GUATA!!!

- Treibholz-Bilderrahmen Basteln
    1. Mit dem Rad oder zu Fuss geht ihr zum Rhein und nehmt einen Rucksack oder eine Tasche mit.
    2. Da sammelt ihr verschiedene Grössen von Treibholz – es muss nicht allzu gross sein (ca. 30 cm reichen).
    3. Zu Hause könnt ihr kreativ werden. Ihr könnt einen Bilderrahmen daraus basteln:
        a. Entweder ihr macht ihn selber, indem ihr 4 etwa gleich grosse Stücke zu einem Viereck legt. Danach könnt ihr Schnur, Draht, Leim oder auch Nägel nehmen um die Treibhölzer an den Ecken miteinander festzumachen. Nun müsst ihr noch einen Weg finden, wie ihr das Foto in der Mitte des Rahmens befestigt. zB von den Ecken aus eine Schnur spannen und beim Foto ankleben oder so wie auf dem Bild von oben nach unten eine Schnur spannen und daran das Bild befestigen.
        b. Oder ihr verwendet ein vorhandener Bilderrahmen und beklebt diesen mit den Treibholz Stücken.

MALEN NACH ZAHLEN

VERBINDE DIE ZAHLEN VON 1 – 99 MITEINANDER.

WELCHES TIER SITZT HIER IM WALD???

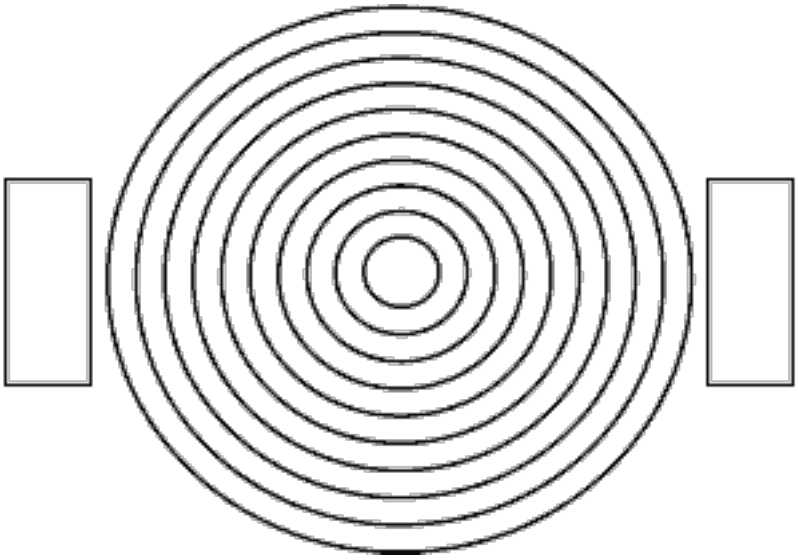


Ein afrikanisches Spiel für draussen

Spielvorbereitung:

Malt in den Sand, ins Kies mit euren Fingern oder auf den Boden mit Kreide das untenstehende Bild ab: 10 Kreise, die immer grösser werden und daneben jeweils zwei Rechtecke.

Jeder Spieler erhält einen grösseren und kleineren Stein.



Die zwei Spieler sitzen sich vor den Rechtecken, ihr Startfeld, gegenüber. Um auszulosen wer beginnen darf, werfen beide Spieler ihren kleinen Stein auf das Spielfeld. Derjenige, der am nächsten in der Mitte des Spielfeldes landet, darf beginnen. Beide Spieler legen ihren Stein auf das Startfeld, den kleinen Stein halten sie in der Hand. Hinter dem Rücken versteckt der zweite Spieler den Stein in einer seiner beiden Hände. Der Spieler, der beginnt, muss erraten in welcher Hand der Stein ist. Hat er richtig geraten, darf er seinen grossen Stein in den ersten Kreis setzen. Nun dürfen die Spieler abwechselnd raten, bei jedem richtigen Tipp wird der Stein einen Kreis weiter bewegt. Gewonnen hat der, dessen Stein zuerst den kleinen Kreis in der Mitte erreicht.

Viel Spass beim Spielen!!!

KREUZWORTRÄTSEL

Finde die richtigen Worte und füge sie in das Kreuzworträtsel ein.

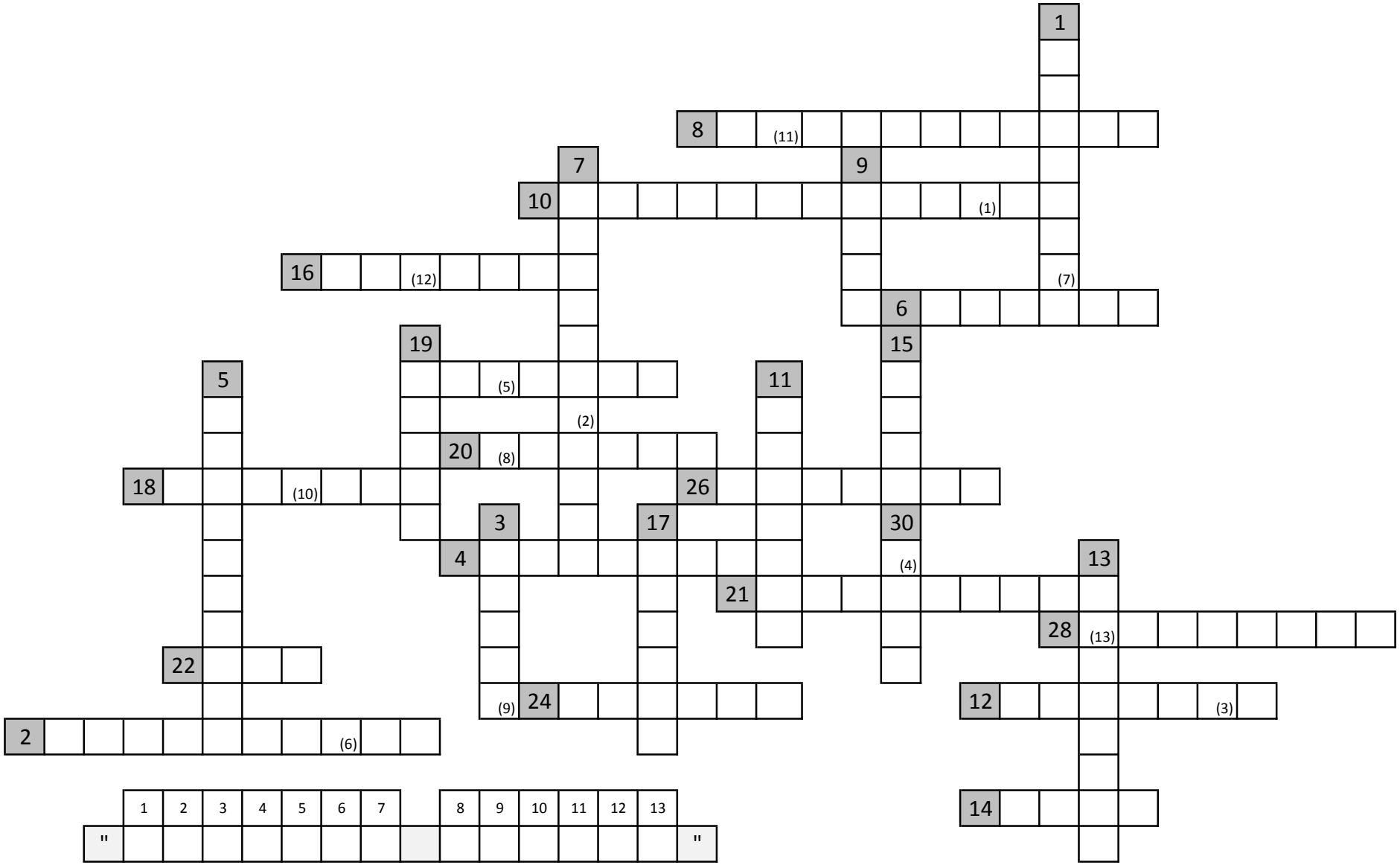
Unten kannst du die Zahlen 1 – 13 in das Lösungswort eintragen.

Senkrecht

1. Pfadfinderheim Schaan
3. schneidet Holz
5. 2. Stufe
7. die Stufen verbringen einige Tage im Juli dort
9. Spitzname des Gründers der Pfadfinder
11. die Kleinsten bei den Pfadfindern
13. Pfadfinderspiel im Wald mit Holzstücken
15. hackt Holz
17. am Lagerfeuer kommen die Stimmen zum Einsatz
19. man benötigt ein Streichholz um es zu entfachen
21. darin schläft die 1. Stufe im Sommerlager

Waagrecht

2. Wechsel in eine höhere Stufe
4. grosses Gemeinschaftszelt im 2. Stufen Sommerlager
6. die schönste Gemeinde in Liechtenstein ☺
8. das legt man im Lager ab
10. am Lagerfeuer geniesst man diese
12. die Jungs in der 1. Stufe
14. viele Bäume sind ein ...
16. was tragen die Pfadfinder bei offiziellen Anlässen?
18. Plumpsklo im 2. Stufen Sommerlager
20. darunter finden wir Schutz und machen ein grosses Zelt zB im Pfingstlager
22. der Lagerplatz im Schaaner Wald befindet sich wo?
24. die Mädels in der 1. Stufe
26. auf dem Feuer ... unsere Würste
28. das ... tragen wir zur Uniform und in Schaan unter dem Kragen
30. darin schläft die 2. Stufe im Sommerlager


1
8
(11)
7
9
10
(1)
16
(12)
(7)
6
19
15
5
(5)
11
(2)
20
(8)
18
(10)
26
3
17
30
4
(4)
13
21
28
(13)
22
(9)
24
12
(3)
2
(6)
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13
14
" "

AUSMALEN

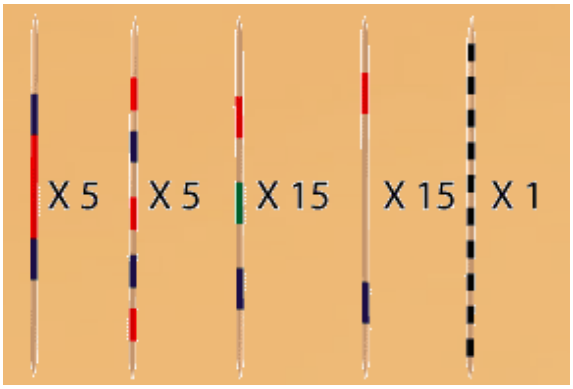
BRINGT DIE TIERE IM WALD MIT EUREN FARBSTIFTEN ZUM LEBEN

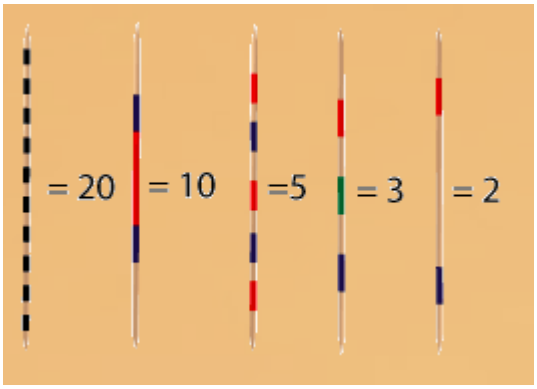
Steinmännchen

Am Rhein auf einer Sandbank, auf einem Kiesplatz oder mit Steinen im Wald einen Turm bauen!
Welches Männchen wir am Grössten?

Mikado

Aus Ästen ein Mikado-Spiel herstellen!
1) im Wald 41 Äste suchen, die Länge sollte ungefähr gleich sein (abbrechen, sägen…)
2) Ringe für die Punkteanzahl der Stäbe machen: auf den Ast malen; den Ast mit Klebeband oder Faden umwickeln oder mit dem Taschenmesser Rillen in die Rinde schnitzen (ihr könnt die offiziellen Punkteanzahlen nutzen oder selber welche erfinden)





Tic Tac Toe

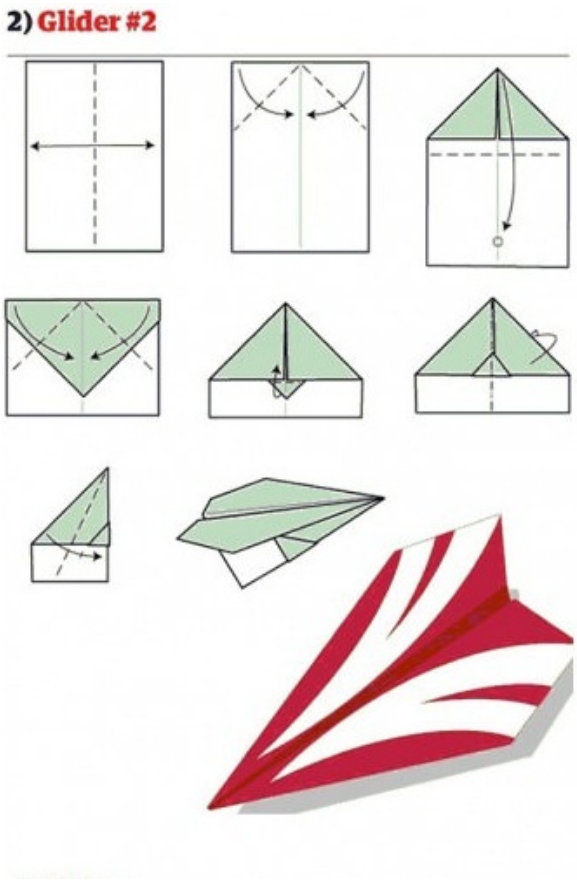
1) 4 Äste suchen (gross oder klein, je nachdem wie dein Spielfeld sein soll)
2) 5 Steine und 5 Tannenzapfen (statt Steinen und Tannenzapfen kannst du auch andere Materialien aus dem Wald nehmen, Blätter, Ästchen, Eicheln… → wichtig: du brauchst 2 verschiedene Materialien)

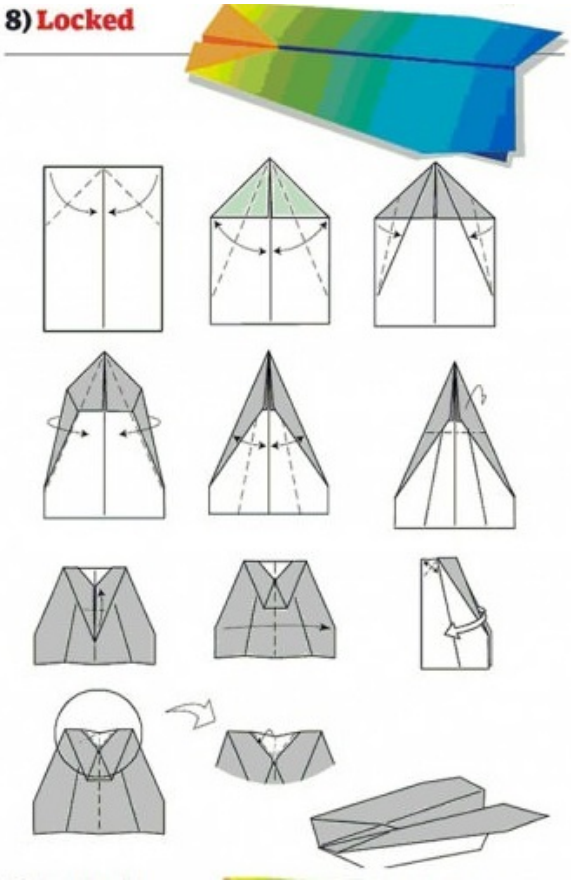
Boccia

1) einen mittelgrossen Stein suchen
2) mehrere Tannenzapfen oder kleinere Steine suchen (z.B. für jeden Mitspieler 5 Stück)
3) den mittelgrossen Stein nach vorne werfen (nah-weit, wie du möchtest)
4) jetzt musst du versuchen die Tannenzapfen möglichst nahe an den mittelgrossen Stein heranzuwerfen
5) Du kannst alleine spielen oder mit deiner Familie.
6) Bei mehreren Mitspielern müsst ihr die Tannenzapfen kennzeichnen (z.B. Fäden in verschiedenen Farben daran binden, jeder hat eine Farbe) oder Steine in verschiedenen Farben oder mit verschiedenen Zeichen anmalen. Oder jemand hat Steine, jemand Tannenzapfen…
7) Der Tannenzapfen oder Stein, welcher am nächsten beim mittelgrossen Stein liegt gewinnt.

Papierflieger basteln

Nehmt ein Papier (farbig oder weiss) und faltet einen Papierflieger. Wenn ihr selber wisst wie – perfekt! Ihr könnt auch gerne die Vorlagen unten benutzen. Am Schluss könnt ihr ihn auch noch mit Buntstiften verzieren.





Wenn ihr den Flieger fertig habt, könnt ihr mit euren Geschwistern oder Eltern ein Weitfliegwettbewerb machen zB im Garten oder vom Balkon runter ☺

Buchstabensalat

A	M	F	B	H	Z	E	L	T	O	I	H	B	D	A	W	D	F	B	P	U	N	J	I	M	L	R	D	U	X	F	G
G	O	F	D	C	A	W	S	X	G	M	L	K	J	U	R	D	A	Q	F	H	G	C	X	S	E	G	M	I	I	J	B
B	R	N	J	K	O	P	U	Z	H	B	G	T	R	F	V	C	D	W	I	D	V	X	W	W	Q	A	Y	X	S	E	D
A	M	A	W	S	C	S	W	E	D	C	V	F	R	G	N	M	M	Z	N	J	M	P	O	O	K	I	J	N	H	B	V
X	I	C	F	T	G	H	Z	U	J	M	J	F	I	K	H	N	J	T	G	U	I	O	E	L	K	M	J	N	G	T	F
Q	L	S	C	D	F	V	G	T	R	F	U	G	H	J	K	L	I	M	S	U	N	G	L	R	F	D	W	S	A	Q	S
S	E	G	B	M	I	I	J	N	H	E	F	C	D	E	R	F	V	B	T	T	Z	H	F	J	U	Z	H	B	G	D	C
S	T	R	F	V	G	B	S	F	H	M	K	O	L	P	Q	A	W	S	L	Y	D	R	L	T	G	Z	H	U	J	N	H
N	H	F	C	D	S	W	S	R	C	S	W	E	B	L	A	C	H	E	A	R	T	Z	E	H	B	G	V	F	D	M	M
S	W	E	G	Z	H	J	E	M	K	O	L	P	B	H	G	V	F	C	G	R	E	S	D	A	A	C	V	B	U	I	J
J	U	Z	H	G	T	R	R	D	X	W	S	A	Q	H	N	B	G	V	E	E	D	F	R	T	G	H	Z	U	J	N	H
B	H	U	S	I	K	L	O	P	N	F	E	D	W	S	D	F	B	G	R	J	M	F	R	F	F	E	U	E	R	G	B
F	T	H	A	G	V	C	A	W	D	E	F	R	G	T	J	M	I	U	U	H	B	Z	H	B	T	G	F	C	D	E	F
D	F	V	E	H	U	J	I	K	K	S	W	E	D	R	F	T	G	B	V	F	D	C	W	Q	A	S	E	D	R	G	Z
N	M	M	G	G	B	R	E	E	B	P	F	A	D	F	I	N	D	E	R	E	F	A	G	T	G	H	N	J	U	O	L
H	J	I	E	O	L	P	Q	Q	A	A	C	D	F	R	T	G	H	Z	U	J	I	B	O	L	P	L	K	N	B	G	F
S	D	R	F	G	Z	I	K	M	N	H	B	G	I	J	U	H	N	G	H	V	F	E	X	Y	B	Q	V	C	D	E	F
S	G	D	F	R	T	G	S	C	H	O	G	G	I	B	A	N	A	N	E	U	Z	N	B	N	E	M	R	V	F	B	E
D	D	R	C	K	O	I	D	J	H	V	F	R	T	G	B	N	H	J	M	I	U	T	Z	R	I	F	R	E	D	I	A
S	W	E	I	V	G	S	N	H	T	S	H	V	S	D	F	R	G	U	I	O	P	E	K	M	L	J	U	H	T	P	G
U	H	B	V	L	G	C	F	R	A	A	F	O	L	K	L	O	I	U	J	G	T	U	H	N	B	C	Q	W	D	I	V
F	R	G	H	L	L	J	U	I	K	A	S	W	E	R	A	E	R	T	G	D	W	E	S	D	I	U	I	O	P	I	K
F	R	E	H	F	V	E	G	B	F	D	S	W	E	R	T	B	K	K	I	K	I	R	J	T	Z	T	G	F	R	E	D
D	E	B	G	H	N	J	N	I	K	O	L	M	N	H	R	T	G	B	V	F	R	E	D	C	A	S	W	Q	A	Y	S
K	F	L	O	P	B	I	E	N	L	E	H	B	G	V	I	C	D	E	R	S	V	F	R	T	G	E	Z	H	U	N	H
D	J	I	K	I	I	J	Z	H	N	M	M	G	R	F	N	R	D	E	C	I	D	F	R	G	S	C	C	B	G	T	R
G	R	F	C	D	E	D	W	S	A	Q	R	F	T	G	E	T	G	Z	H	N	J	U	I	K	U	H	Z	K	G	B	H
D	F	V	G	B	H	U	J	M	K	I	O	L	P	L	O	K	J	M	N	G	G	T	B	F	R	F	V	D	L	W	S
Z	B	Z	G	T	F	V	T	R	F	C	D	E	A	L	O	I	K	M	U	E	N	Z	H	B	T	G	V	R	F	A	F
S	W	D	R	F	T	G	V	B	H	Z	C	D	E	W	S	X	D	E	R	N	G	T	Z	H	J	K	I	M	M	N	B
A	S	W	S	D	E	R	F	B	T	J	U	K	L	P	O	K	M	J	I	A	W	A	E	S	S	C	H	R	G	B	B
F	E	B	F	S	C	H	M	E	T	T	A	K	M	L	P	R	T	G	F	E	S	C	F	R	G	T	V	B	H	U	I

Die untenstehenden Wörter sind in dem Buchstabensalat waagrecht, senkrecht sowie schräg hinab versteckt.

Könnt ihr sie alle finden??

ZELT	FEUER	BLACHE
PFADFINDER	SCHOGGIBANANE	BEIL
STAECKLA	MORMILE	SAEGE
BIENLE	ABENTEUER	DUX
WOELFLE	SARASANI	GRILLEN
FUEHRER	PFINGSTLAGER	BIPI
LATRINE	SINGEN	SCHMETTA

Lieder

Ihr kennt viele Pfadfinderlieder! Hier findet ihr zwei davon. In der nächsten Woche wird auf www.schmetta.li eine Datei zu finden sein, bei welcher ihr die Melodie anhören könnt. Falls ihr sie bereits kennt – wunderbar! Vielleicht macht ihr dazu im Wald oder im Garten ein Lagerfeuer damit Stimmung aufkommt!

Wir wünschen euch viel Freude beim Singen!!!

An den Ufern des Mexiko Rivers

(: die zwei letzten Zeilen in jedem Abschnitt werden doppelt gesungen :)

1. An den Ufern des Mexiko Rivers,
   zieht ein Wagen so ruhig dahin, ja dahin
   (: und ich bin ja so glücklich und zufrieden,
   dass auch ich ein Cowboy bin :)

2. Bin im Westen von Texas geboren,
   bei den Pferden da kenn ich mich aus, ja mich aus.
   (: set dort drüben am Waldrand da steht es,
   mein geliebtes Rangerhaus :)

3. Wenn am Abend die Feuer entflammen,
   dann schlägt höher dem Cowboy das Herz, ja das Herz.
   (: und er träumt von vergangener Liebe
   und von Treue und Sehnsucht und Schmerz :)

4. Wenn ich einmal muss reiten ins Jensetis,
   wenn gekommen mein letzter Tag, letzter Tag.
   (: dann gräbt mir, ihr Coyboys als Letztes,
   an den Ufern des Rivers mein Grab! :)

Hoch dr Bockl

1. Hoch dr Bockel voll Gepäck, metem Topf und met Strohsäck,
   zühen miar durchs Land, üsers Heimatland.
   Miar sin frei vo Sorg und Nöt und miar singen voller Fröd
   För an Scout schlacht nia ka Stund.

Refrain...
Am freia Läba geltet s'Sträba, an Stäcka idr Hand zühen miar durch sLand
üsri Wälder winken, Schneefelder blinken, die dr Pfader alli kennt.

2. s'git viel Länder ufdr Wält abr kas isch wo miar gfallt
   wia mis Heimatland, mis Vaterland.
   Und vo Balzers bis Ruggell singen Pfader fresch und hell
   Öber alles Liachtasta.

Refrain...

PFADIKEBAB

DAS BRAUCHTS

für 4 Personen
ca. 30 min.

Zutaten:

2	Grosse Cervelats
wenig	Öl / Bratbutter
2	Tomaten
1/2	Zwiebel
8	Salatblätter
4-8	Pitabrote
1/4	Krautkopf
	Ketchup
	Mayonnaise
	Gewürze

Material:

1	Scharfes Messer
1	Schneidbrett
1	Raffel
1	Pfanne
1	Kelle
5	Schüsseln

UND SO WIRDS GEMACHT

1. Hände ordentlich waschen
2. Tisch decken.
3. Tomaten waschen, halbieren und vom Strunk befreien. Danach in Scheiben schneiden.
4. Zwiebel schälen und in Scheiben schneiden.
5. Kraut waschen und mit der Röstiraffel kleinreiben.
6. Salatblätter waschen und in mundgerechte Stücke reissen.
7. Die Tomaten, die Zwiebel, das Kraut sowie die Salatblätter in separaten Schüsseln auf den Tisch stellen.
8. Gleichviel Ketchup und Mayonnaise in eine Schüssel geben und mischen.
9. Pitabrote einseitig ein wenig einschneiden und bei 100 Grad im Ofen auf Umluft für ca. 5 min. vorwärmen.
10. Cervelats häuten, in feine Scheiben schneiden und in einer Pfanne mit wenig Öl oder Bratbutter anbraten und nach belieben würzen z.b. Paprika, Pfeffer, Salz etc.
11. Nun kann sich jeder seinen eigenen Pfadikebab zusammenstellen "en Guata"

GUT ZU WISSEN

- Seit kreativ mit den Beilagen sowie den Saucen man kann auch Mais, Paprika, Gurken etc. verwenden.
- Anstatt Fleisch kann man auch Tofu oder Halumi Käse verwenden

Bei der Pfadfinderversammlung: jeder Pfadfinder muss eine gute Tat vollbringen. abends treffen sich alle wieder und erzählen von ihren guten Taten. Nur klein Fritzchen fehlt noch. Endlich kommt er total zerzaust, zerkratzt und seine Sachen sind zerrissen. Sagt der Führer: „Na Fritzchen, was hast du heute für eine gute Tat vollbracht?" Sagt Fritzchen: „ich habe einer alten Oma über die Strasse geholfen". Pfadfinderführer: „das ist ja prima, aber warum bist du so zerkratzt?". Fritzchen: „sie wollte nicht"

„Ich bin Pfadfinder. Was sind deine Superkräfte???"

Ein Angler wird von einem Wölfle gefragt: „wie tief ist eigentlich dieser See?". Darauf ein Mormile: „kann nicht sehr tief sein, die Enten können ja noch stehen."

Pfadfinderwitze und Sprüche

Motto der Pfadfinderbewegung:

„Jeden Tag eine gute Tat vollbringen"

Ein Pfadfinder und eine Pfadfinderin bekommen jeder ein Pferd. Sagt der Pfadfinder: „Wie können wir die Pferde jetzt unterscheiden?". „Ganz einfach, ich beisse meinem das linke Ohr ab." Gesagt, getan.

In der Nacht schauen sich die Pferde an und bemerken, dass es chic ist, nur ein Ohr zu haben Also beisst das eine Pferd dem anderen auch das linke Ohr ab.

Am nächsten Tag sind die Pfadfinder verwirrt, weil sie ihre Pferde nicht mehr unterscheiden können. Also bei einem : rechtes Ohr ab! Ratet mal, was in der Nacht passiert: Natürlich, das letzte Ohr ab.

Am Morgen können die Pfadis natürlich die Pferde wieder nicht unterscheiden. Also der eine Schwanz ab! In der Nacht dann noch der andere, schliesslich ist es chic.

Am nächsten Tag wird's den Pfadfindern zu bunt. Der eine: „was sollen wir bloss tun?" sagt der andere: „Machen wir es so: ich nehme das weisse

Eine Gruppe Pfadfinder sitzt im Sommerlager ums das Lagerfeuer. Sie beschliessen sich Witze zu erzählen. Die erste beginnt und sagt: „13" – alle schmunzeln. Ein anderer sagt: „8" was zu lautem Lachen führt. Eine dritte sagt: „6". An diesem Punkt kugelt sich die Gruppe und Lachtränen werden sichtbar. Ein Pfadfinder, der das erste Mal im Lager ist, fragt verwirrt: „ich verstehe das nicht, was ist daran so lustig?". „Na ja, wir sind alle schon in so vielen Lagern gewesen und kommen immer zum gleichen Punkt: am Lagerfeuer sitzend und Witze erzählend. Daher haben wir unsere Witze nummeriert. Der neue Pfadfinder schaut in die Runde, möchte neue Freundschaften schliessen und versucht es: „4". Alle rundherum werden ruhig. Eine Pfadfinderin lehnt sich zu einer anderen und flüstert: „manche Menschen können einfach keine Witze erzählen."

Pfadfinderweisheit:

Wenn man im Freien mit zwei Hölzern Feuer machen will, ist es gut wenn eines davon ein Zündholz ist.

„Ein Pfadfinder stinkt nicht, er riecht nach Abenteuer"